



Informationen zur Datenerhebung im Zusammenhang mit der Beantragung einer Bildungszugabe bei der StädteRegion Aachen

Informationen gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

StädteRegion Aachen
Der Städteregionsrat
Zollernstraße 10
52070 Aachen
Tel: 0241/5198-0
Mail: info@staedteregion-aachen.de

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

StädteRegion Aachen
Der Datenschutzbeauftragte
Zollernstraße 10; 52070 Aachen
Tel: 0241/5198-1410
Mail: datenschutz@staedteregion-aachen.de

3. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Ihre personenbezogenen Daten, die Sie freiwillig in den Antrag eintragen, werden nur zur Bearbeitung Ihres Antrages auf eine Bildungszugabe verarbeitet. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Der jeweilige Anbietende der Bildungszugabe benötigt Ihre Daten, um Ihren Antrag bearbeiten und mit einer Auftragsbestätigung sowie Nutzungsbestätigung abschließen zu können.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DS-GVO erhoben.

Die StädteRegion Aachen speichert Ihre personenbezogenen Daten für einen Zeitraum von 10 Jahren. Zusätzliche und abweichende Aufbewahrungsfristen können sich gesetzlich ergeben.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten

Die StädteRegion Aachen verarbeitet aufgrund Ihrer Einwilligung folgende Kategorien von personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Grundsätzliche Informationen zur Kontaktaufnahme z.B. Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, Mail-Adresse

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt:

- An den Anbietenden werden Ihre Kontaktdaten übermittelt, damit mit Ihnen, als Antragstellendem, ein Termin zwecks Umsetzung des Angebotes vereinbart und Ihnen im Anschluss eine Auftragsbestätigung in das Portal hochgeladen werden kann.
- Die StädteRegion Aachen behält sich zudem vor, Informationen über Sie offen zu legen, wenn die Herausgabe von rechtmäßig handelnden Behörden oder Strafverfolgungsorganen verlangt wird und eine gesetzlichen Verpflichtung besteht.
- Die elektronische Datenverarbeitung bei der StädteRegion Aachen erfolgt mit Unterstützung des IT-Dienstleisters regio iT aus Aachen. Die Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Vorschriften ist durch einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DS-GVO und durch ständige Kontrollen gewährleistet.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten durch die StädteRegion Aachen außerhalb des EWR Raumes erfolgt nicht.

8. Betroffenenrechte

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die StädteRegion Aachen und ihren Anbietenden durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie gem. Art. 7 (3) DS-GVO die Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Ihren Widerruf richten Sie bitte an bildungszugabe@staedteregion-aachen.de .

Ihnen stehen bezogen auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 ff. DS-GVO die nachfolgend genannten Rechte zu. Sie können

- eine **Auskunft** beantragen, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DS-GVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht kostenlos, aber unter bestimmten Umständen eingeschränkt oder ausgeschlossen ist.
- eine **Berichtigung** oder eine Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen (Art. 16 DS-GVO).
- die **Löschung** (Art. 17 DS-GVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) Ihrer personenbezogenen Daten beantragen. Bitte beachten Sie, dass diese Rechte unter bestimmten Umständen eingeschränkt oder ausgeschlossen sind.
- in begründeten Einzelfällen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit **widersprechen** (Art. 21 DS-GVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, werden Ihre Daten zukünftig nicht mehr verarbeitet.
- beantragen, Ihre persönlichen Daten in einem gängigen Format zu erhalten (Art. 20 DS-GVO). Bitte beachten Sie, dass sich dieses Recht auf **Datenübertragbarkeit** nur auf die Sie betreffenden und von Ihnen eingereichten Daten beschränkt.

Das Einfordern dieser Rechte können Sie entweder postalisch oder per E-Mail an die verantwortliche Stelle übermitteln. Sie können sich zu Fragen des Datenschutzes auch an den zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden.

Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren (Art. 77 DS-GVO). Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf).